

Comeback eines Basler Originals

«Louis Schlumberger kommt aus einer Familie, die Kunst sammelt, nicht macht, wie sein Vater sagte. Der Sohn beehrte auf, wurde erst Künstler ohne Mittel – und dann krank. Mit 62 ist er zurück und hat wieder Erfolg.» *Mark van Huissing*, Weltwoche Nr. 48.24

«Er ist ein wenig verrückt, überkandidelt, aber eben ein Basler Original, von denen jede Generation am Rheinknie nur wenige Exemplare hervorbringt – ich mag Louis.» *minu*, Kolumnist der Basler Zeitung

Seine Flucht nach London, wo er sich auf die frühen Werke von Jackson Pollock spezialisierte, katapultierte ihn in die Malerei. Beeinflusst von seiner mexikanischen Wandmalerei, sowie die Kunst der Aborigines und das Nachtleben im Londoner «Underground», zeigen sich wilde, rebellisch-expressive Bilder, die sich gegen etwelche Zwänge der Gesellschaft richten und hier zum ersten Mal exklusiv gezeigt werden. Nach seinem Masterabschluss in Fine Arts am Chelsea College London widmete er sich der Kunstgeschichte und interpretierte Werke berühmter Meister aus der Renaissance neu. Ein Nahtoderlebnis führte ihn in das Reich der inneren Welten und weckte eine tiefe Sehnsucht, Unsichtbares sichtbar zu machen, mit expressiv symbolischen Bildern.

Louis Schlumbergers Retrospektive spiegelt die verschiedenen Lebensphasen des Künstlers und deren Auswirkungen auf sein Kunstschaffen wider. Eine Entdeckungsreise geprägt von intensiven Umbrüchen, welche zu einer tiefgründigen Malerei führten, die für das Auge unsichtbar, für die Seele jedoch real sind. Von traditionellen Malmethoden bis hin zu experimentellen Ansätzen, reflektiert er seinen unaufhörlichen Drang, Grenzen zu überschreiten und neue Ausdrucksformen zu ergünden. Jede Nuance erzählt eine eigene Geschichte und evoziert Emotionen, die oft erst auf den zweiten Blick sichtbar werden.

Louis Schlumberger

Entdeckungsreise durch sein Kunstschaffen
24. Januar – 1. März 2025

Einladung zur Vernissage

am Donnerstag, 23. Januar
18–20 Uhr

Ansprache: 18.45 Uhr

Talk mit Louis Schlumberger

Mittwoch, 12. Februar um 18.30 Uhr

Moderation Annalena Müller, Künstlerin und Kunsthistorikerin

Danach wird ein Apéro offeriert

Anmeldung: info@sarasinart.ch

Sarasin Art

Spalenvorstadt 14, 4051 Basel, Schweiz

T +41 61 261 0911, asarasin@sarasinart.ch, www.sarasinart.ch

Mittwoch – Freitag: 15–18.30 Uhr; Samstag: 11–16 Uhr
oder nach Vereinbarung



Oben:
Louis Schlumberger
Man of the Year
(after Leonardo da Vinci)
2015
Öl auf Leinwand
160 x 140 cm



Rechts:
Louis Schlumberger
AI-Enigma 04
(Detail)
2024
Mischtechnik auf Leinwand
80 x 80 cm